

Das Festival von Fahrern für Fahrer

Das 7. Trucker & Country Festival der Franken-Strolche in Lichtenfels 2016 ist nun erfolgreich zu Ende gegangen. Rund 6000 Festivalgäste, 500 Fahrer mit Familien, 360 Zugmaschinen (ca. 17 000 PS) aus der Region, der ganzen Republik und vereinzelt weit darüber hinaus, waren gekommen, dazu noch die Schausteller mit Ihren Fahrzeugen. Der Schützenplatz in Lichtenfels war gut gefüllt. Ob unter den großen Baumkronen oder auf den freien Rasen- und Sandflächen der Sportplätze hinter der Halle: die Zugmaschinen waren gut aufgestellt und von Tom Limmer (Onkel Tom) ins rechte Licht gerückt worden, damit die Schaulustigen auf ihre Kosten kommen konnten.

Getragen wird das Festival vom Trucker Club Franken-Strolche e.V. aus Lichtenfels. 50 eingetragene Mitglieder, davon 29 Aktive, arbeiten von Januar bis September mit steigender Intensität an den Vorbereitungen des Festivals. Besonders das 7-köpfige Vorstandsteam plant, verwirft, strukturiert, verändert und gestaltet intensiv das fränkische Fahrer-Festival. Im Mittelpunkt der Planungen stehen die Bedürfnisse der Festgäste, dann die Attraktivität des Programms und die Frage nach den helfenden Händen.

Die Franken-Strolche werden tatkräftig von Freunden und Familienmitgliedern unterstützt. Ohne deren zusätzliches Anpacken könnte die vielfältige Planung und Arbeit nicht geleistet werden. Rund 50 aktive Frauen und Männer sind für die Gäste da. Sie weisen ein, verwalten, machen Frühstück, reinigen, kümmern sich um die Technik, stellen Biertischgarnituren,

Die Historie der Franken-Strolche

Geiselwind 2002 fing alles an, da haben wir uns kennen gelernt. Wir, das waren damals eine Gruppe guter Freunde aus dem Bamberger Raum und die jungen Wilden aus Coburg und Umgebung, die beim Truckertreffen zufällig nebeneinander standen. Auf Anhieb verstanden wir uns und verabredeten uns gleich für das Treffen 2003. Nun wollten wir auch Mannschafts-Pokale abräumen und dachten deshalb über die Gründung eines Trucker-Stammtisches nach. Nach langen gemeinsamen Überlegungen, welcher Name am besten zu uns passt, hatten wir die geniale Idee, den Stammtisch „Franken-Strolche“ zu nennen.

2005 war es dann endlich so weit. Mit stolzer Brust haben wir unseren ersten Pokal abgesahnt. Darauf folgten 2007, 2008, 2009, 2010 die nächsten. Aber nicht nur in der Clubwertung, sondern auch in der Einzelwertung für die schönsten Fahrzeuge waren wir mit von der Partie. 2008 kam uns der Gedanke, dass wir doch selber mal ein Truckertreffen veranstalten könnten. Zwei Jahre später war es endlich so weit. Im Juni 2010 hatten wir unser erstes Truckertreffen in Waldau. Es folgte unser zweites Treffen 2011 in Kronach. Ende 2011 gründeten wir nach langen umstrittenen Überlegungen den Verein „Truckerclub Franken-Strolche e.V.“ 2012 machten wir dann unser drittes Truckertreffen, das erste als Verein, und es war wieder ein Erfolg. 2013 hat es ebenfalls ein Truckertreffen in Kronach gegeben. Für das Treffen 2014 mussten wir uns nach einem neuen Platz umsehen. Die Wahl fiel auf den zentralen Schützenplatz im schönen Lichtenfels, direkt an der A73 gelegen, im prächtigen Obermaintal. Unser Truckertreffen 2015 hat alle unsere Erwartungen übertroffen. So sind wir im Jahr 2016 zu einem Lichtenfelser Verein geworden. Leider räumen wir selbst keine Pokale mehr ab, dafür haben wir jetzt viele Freundinnen und Freunde des Truckertreffens in Lichtenfels gewonnen. Wir sind eine lustige Truppe mit viel Spaß am Feiern, am geselligen Beisammensein und Energie fürs nächste Treffen in Lichtenfels.

www.franken-strolche.de

schmücken die Halle, schenken Getränke aus, moderieren Diskussionen, kümmern sich um das Kinderprogramm und die Pokalverleihungen (Bei der Bewertung unterstützt uns der Brummclub Fränkische Schweiz). Alle bringen sich ein mit ihren Händen und ihrem Wissen, ihrem Werkzeug, ihren Firmen und ihren Beziehungen. Ein Großteil der Organisation und die Frage der Kosten liegen in den Händen unseres Kassiers Manfred Hanna. Bei allem Planen gelingt uns nicht alles, aber unheimlich viel, sonst könnte das Festival nicht diesen Erfolg haben. Vielgelobt wurde das Frühstück von den Gästen, an beiden Festivalmorgen stand das Frühstücksteam (mit Ute Hofmann an der Spitze) schon früh auf der Matte, um ca. 350 - 400 Frühstücke herzurichten.

Ungezählte von Ehrenamtlichen eingebrachte Stunden, hunderte von Telefonaten und mails und tausende Whatsapp-Gruppengespräche lassen dieses Treffen erst diese offene und herzliche Gestalt annehmen. Darauf legen die Franken-Strolche mit Matze Lange an der Spitze großen Wert. So konnten Kai und Gabi aus dem hohen Norden durch unsere Vermittlung bei uns in Michelau ihre Hochzeit feiern.

Anziehend für das Publikum wirken die Showtrucks, doch auch sonst wird am Platz einiges geboten: An vielen Aussteller-Ständen gibt es Aktivitäten z.B. T-Shirt Airbrush, eine Hebebühne mit Blick übers Gelände, Geschicklichkeitsfahren, Zurrgurtkönig, Rolly-Toys Rallye, Hüpfburg und vieles mehr. Die Fahrerinnen und Fahrer sorgen sich auch um die anderen Verkehrsteilnehmer, besonders um die Kinder. Mit der Aktion „Toter Winkel“ wird das Verständnis zwischen Fahrer und Kind geschult. Die Feuerwehr der Stadt Lichtenfels zeigt die Rettung von Personen aus einem brennenden LKW. Den Sonntagmorgen organisiert die Fernfahrerseelsorge. Bei „Truckers Morgenandacht“ mit Fahrerseelsorger Norbert Jungkuntz wird auch der verstorbenen Kolleginnen und Kollegen besonders gedacht. Der anschließende Fernfahrer-Frühshoppen bringt Fahrer mit Kontrollbehörden, Polizei und Gewerkschaft ins Gespräch. Die Vielfalt der Aktionen, Attraktionen und Augenblicke des Nachdenkens machen die besondere Atmosphäre des Trucker-Treffens in Lichtenfels aus.

An den Imbisswagen gibt es Spezialitäten aus der Region und Süßes nicht nur zum Dessert. Zentral auf dem Festivalgelände liegt der Biergarten, bis in den Abend gibt es dort Live-Musik und dazwischen kurze Gesprächsrunden zum Leben zwischen Lenkrad und Ladefläche unter dem Motto „Talk am Truck – Fahrer kommen zu Wort“. Hier werden Sorgen geteilt und gefachsimpelt, politische Forderungen formuliert oder auch Dankbarkeit den Menschen gegenüber ausgedrückt, die den Alltag des Berufskraftfahrers teilen (z.B. gab es Applaus für die Partnerinnen und Ehefrauen).

Livemusik am Samstagabend in der Schützenhalle ist ein Muss beim Trucker-Treffen. Die Halle bietet an diesem Abend Sitzplätze für etwa 600 Leute. Die Line-Dancer aus der Region nehmen die Gelegenheit zum gemeinsamen Tanzen wahr und es wird weiter getanzt, auch wenn es später rockiger wird. Am Samstag hatten rund 100 Line-Dancer aus Ober-, Unter- und Mittelfranken und dem südlichen Thüringen ihren großen Auftritt.

Der Dank der Franken-Strolche geht an ihre treuen Sponsoren (Fa.Popp-Fahrzeugbau, Träger-Gruppe, Göppl-Gruppe, Förtsch, Fa. Batzner, Fa.Wuttke-Trans...) Besonders freut es uns, dass in den letzten beiden Jahren auch Liqui-Moly das Festival großzügig unterstützt, die Fa. Trost stark eingestiegen ist und der Sonderpreisbaumarkt die T-Shirts gestellt hat. Allen Sponsoren gilt unser Dank (vollständig gelistet auf www.franken-strolche.de). Auch der Stadt Lichtenfels (dem Stadthallenteam, der Stadtverwaltung und Bürgermeister Andreas Hügerich) ein großes Danke für das gute Einvernehmen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Das gegenseitige Vertrauen bildet die Grundlage für dieses Trucker-Festival, das viele organisatorische Herausforderungen, wirtschaftliche Risiken und überraschende Situationen mit sich bringt. Dieses Treffen verantworten alle Mitglieder der Franken-Strolche:

1. Vorstand: Matze Lange, verantw. für Platz Organisation, Aussteller,
2. Vorstand: Thomas Weser; verantw. für Bühnentechnik , Auftritt und Musik
3. Vorstand: Tom Limmer; verantw. Flyer, Platzeinteilung, Werbung
4. Kassier: Manfred Hanna, verantw. für Logistik, Organisation,
5. Schriftführer: Norbert Jungkunz; verantw. Moderation und Programm
Beisitzer: Sebastian Rauer, verantw. für Internetauftritt, Anmeldung,
Beisitzer: Steffi Gruslinski; verantw. für Büro, Verwaltung
Ute Hoffmann, u.a. verantw. für Frühstück
Steffen Weser. u.a. verantw. für Elektronik, Getränkeversorgung am Platz

Die Strolchinnen, Strolche und weitere Unterstützer:

Andreas; Benjamin, Alexandra, Heiko, Martina, Max, Alexander, Jürgen, Jürgen Z., Lars, Susanne, Regina, **Silvio, Nadja, Steffen, Michael F.,** Jonas, **Mandy, Michael Z, Peter M., Rainer, Marcel,** Jannik, Julian Marco, Timo, Lena, Andreas R., Christian S., Denise, **Finn,** Claudia, Karin, **Susanne,** Daniela, Jens ; Marion, Mike, **Klaus, Claus,** Saskia, Stefan, Manu, Susi,

Wir denken an **Andy** und **Elke**, die nicht dabei sein konnten.

Wir begrüßen unseren kleinsten Franken-Strolch: Philipp F. an seinem ersten Trucker Treffen.

Die Franken-Strolche unterstützen die Klinik Clowns Lichtenfels (www.klinikclowns.de) und die Tschernobyl-Kinderhilfe Neustadt bei Coburg (www.tschernobylhilfe-neustadt.com).

Fahren, Fahrzeug, Festival – die Planungen für das nächste Jahr laufen jetzt wieder an.

